

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission zum Budget 2026 der Einwohnergemeinde Tecknau

Die Rechnungsprüfungskommission hat das Budget 2026 der Einwohnergemeinde Tecknau geprüft. Für das Budget ist der Gemeinderat verantwortlich.

Wir haben unsere Begutachtung so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehldarstellungen mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir nahmen analytische Prüfungshandlungen vor. Insbesondere haben wir die budgetierten Kosten, die erwarteten Einnahmen, die geplanten Investitionen inkl. Spezialfinanzierungen begutachtet. Wir sind der Auffassung, dass diese Begutachtung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss § 40 GemG und § 55 GRV hat die Finanzhaushaltsführung auf die Dauer ausgeglichen zu erfolgen und gemäss § 157 GemG hat der Finanzplan eine fünfjährige Planperiode und Massnahmen zur Beibehaltung des mittelfristigen Haushaltgleichgewichts darzustellen.

Gemäss unserer Beurteilung entspricht das Budget dem Gemeindegesetz (GemG) und der Gemeinderechnungsverordnung (GRV).

Budget 2026

Wir stellen fest, dass das Budget 2026 mit einem **Aufwandüberschuss** von **CHF 188'860.00** abschliesst. Im Vergleich zum Budget 2025 rechnet man mit einem deutlich höheren Aufwandüberschuss im neuen Jahr. Der Aufwandüberschuss ist vertretbar, da in der Vergangenheit eher vorsichtig budgetiert und die Rechnung entsprechend besser abgeschlossen hat.

Wesentlich höhere Aufwendungen gibt es in den Bereichen **Öffentliche Ordnung und Sicherheit (1) und Soziale Sicherheit (5)**. Es handelt sich mehrheitlich um nicht beeinflussbare Posten. Insgesamt ist in allen Bereichen mit höheren Aufwänden als im Jahr 2025 zu rechnen. Im Bereich **Finanzen und Steuern (9)** ist mit höheren Steuererträgen und einem etwas höheren Finanz- und Lastenausgleich zu rechnen.

Steuerfinanzierter Bereich

Alle grösseren Abweichungen konnten uns schlüssig erklärt werden.

Die Anschaffungen wurden mittels Offerten dokumentiert.

Die Abschreibungen wurden korrekt budgetiert.

Spezialfinanzierter Bereich (Wasser 7101 / Abwasser 7201 / Abfall 7301)

Die Spezialfinanzierung **Wasser** schliesst mit einem Ertragsüberschuss von **CHF 39'550.00** ab,

die Spezialfinanzierung **Abwasser** mit einem Ertragsüberschuss von **CHF 295'350.00**,

und die Spezialfinanzierung **Abfallbeseitigung** mit einem Ertragsüberschuss von **CHF 5'050.00**.

Die Ertrags- und Aufwandüberschüsse wurden mit den Kapitalkonti der jeweiligen Kassen verrechnet, damit neutralisiert und somit korrekt budgetiert.

Investitionsrechnung 2026

Es ist nötig diverse Investitionen im Gemeindehaus sowie der Schule zu tätigen. Es wird ein neuer Lift zum Gemeindesaal eingebaut, die Storen in vier Schulzimmern werden ersetzt sowie die Garderoben saniert. Beim Rankweg und beim Zelgliweg werden Wasserleitungen ersetzt. Für den Werkhof muss aufgrund eines Defekts ein neuer Böschungsmäher angeschafft werden. Wie im Budget 2025 wird auch im Jahr 2026 mit Anschlussbeiträgen in den Bereichen Wasser und Abwasser gerechnet. Die Revision der Siedlungsplanung ist ein mehrjähriges Projekt und generiert auch im 2026 Kosten, welche entsprechend berücksichtigt werden.

Finanzplan 2026 – 2030

Der Finanzplan 2026 – 2030 weist grössere Investitionen auf. Vor allem in das Mehrfamilienhaus Postblock muss mittelfristig investiert werden. Insgesamt zeigt sich die Haushaltsführung der Gemeinde als solide und bedacht.

Der Einwohnergemeindeversammlung empfehlen wir das Budget 2026 zur Genehmigung.

Präsidentin RPK/GPK



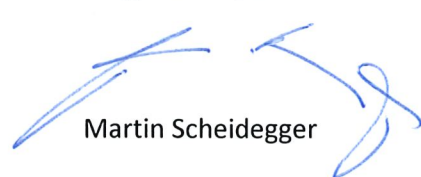
Tamara Brader

Mitglied RPK/GPK



Marta von Büren

Mitglied RPK/GPK



Martin Scheidegger

Tecknau, 18. November 2025